

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates der Marktgemeinde Guntersdorf

**am Dienstag, dem 13.06.2017
im Gemeindeamt Guntersdorf**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Mag. WEBER Roland

Vizebürgermeister: BINDER Ernst

Gf.GR.: EBER Erich

Gf.GR.: - GEHRINGER Wilfried

Gf.GR.: BACHL Franz

*Gf.GR.: FLEISCHMANN Reinhard
(ab TOP 9, 8.00 Uhr)*

GR.: BAUER Maria

GR.: KRAFT Marco

GR.: WINDISCH Harald

GR.: SCHMID Christa

GR.: WEISS Josef

GR.: WEBER Christoph

GR.: WEINBUB Leopold

GR.: GRÖTZER Rudolf

GR.: HENGL Manfred

GR.: STOHL Franz

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: WEINBUB Helene

Entschuldigt abwesend waren:

GR.: PAN Peter

GR.: ANGENBAUER Walter

Nicht entschuldigt abwesend waren:

GR.: SADRANSKY Sabrina

**VORSITZENDER: BÜRGERMEISTER
DIE SITZUNG WAR BESCHLUSSFÄHIG**

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung.
2. Bericht Kassaprüfung.
3. ABA / WVA Siedlung.
4. Sondernutzungsübereinkommen.
5. Vergabe Straßenbauarbeiten
6. Dienstbarkeitsvertrag.
7. Widmung / Entwidmung öffentliches Gut.
8. Kostenbeiträge Kinderbetreuung.

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

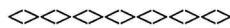
9. Personalangelegenheiten.

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

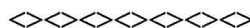
TOP 1: ENTSCHEIDUNG ÜBER EINWENDUNGEN GEGEN DAS PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG.

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 11.05.2017 keine Änderung beantragt wurde. Das vorliegende Protokoll gilt daher als genehmigt.



TOP 2: BERICHT KASSAPRÜFUNG.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn Gemeinderat Franz STOHL das Wort. Herr GR. Stohl bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der angekündigten Prüfung vom 6.6.2017 zur Kenntnis.



TOP 3: ABA / WVA SIEDLUNG.

- a) Bei der Ausschreibung der Erweiterung der ABA sind einige Änderungen bei diversen Positionen erforderlich.
Diese wurden bei einer am vergangenen Freitag stattgefundenen Besprechung im Infrastrukturausschuss ausführlich erläutert. Frau Dipl. Ing. Krumpl Rogatsch hat die Positionen bis zur heutigen Sitzung überrechnet und den Prüfbericht erstellt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass auf Grund des negativen Prüfberichtes von Frau Dipl.Ing. Krumpl-Rogatsch die Ausschreibung widerrufen werden soll und eine neue Ausschreibung durchgeführt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><>

b)

Antrag des Bürgermeisters:

Für den Anschluss der zwei bereits fertigen Häuser sollen 3 Firmen um Kostenvoranschläge ersucht werden und die Arbeiten nach Beschluss im Infrastrukturausschuss an den Billigstbieter vergeben werden. Der Kostenrahmen dafür wird mit € 20.000,00 festgesetzt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><>

TOP 4: SONDERNUTZUNGSÜBEREINKOMMEN.

a) Für die Umgestaltung des Zuganges zum Friedhof Großnondorf wurde bei der NÖ Straßenbauabteilung 1 – Hollabrunn um Sondernutzung angesucht. Dazu liegt nun die entsprechende Vereinbarung zur Genehmigung vor.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, den, diesem Protokoll **beiliegenden Vertrag** mit dem Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 1 betreffend die **Errichtung eines neuen Zuganges zum Friedhof Großnondorf** zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><>

b) Die Fa. Strabag hat um Genehmigung der Nutzung der Grundstücke 3289, 3288 und 3285, alle GB 09024 für die Zeit vom 18. Juni bis 2. September 2017 ersucht.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, der Firma STRABAG die Nutzung der Grundstücke 3289, 3288 und 3285, alle GB 09024 **für den Zeitraum vom 18. Juni 2017 bis 2. September 2017 gegen eine Entschädigung von € 1.500,00**, zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><>

TOP 5: VERGABE STRAßENBAUARBEITEN.

Für die Asphaltierung diverser Kleinflächen im Gemeindegebiet (nach Grabarbeiten in Folge Rohrbruch etc.) ist bislang lediglich ein Kostenvoranschlag der Firma Hengl eingetroffen, welcher von Gesamtkosten von € 4.781,65 ausgeht.



